



**Körpernahgeführte, höhenverstellbare
und mobile Strahlenschutz-Kanzel**

MAVIG

**„Die von MAVIG neu entwickelte
Schutzkanzel WD261
dient als mobiler Röntgenschutz
überall dort, wo
nicht vorhandener oder unflexibler
Strahlenschutz momentan Ihre Sicherheit
gefährdet und Ihre Arbeitsroutine stört.“**



Klinische Bewertungen

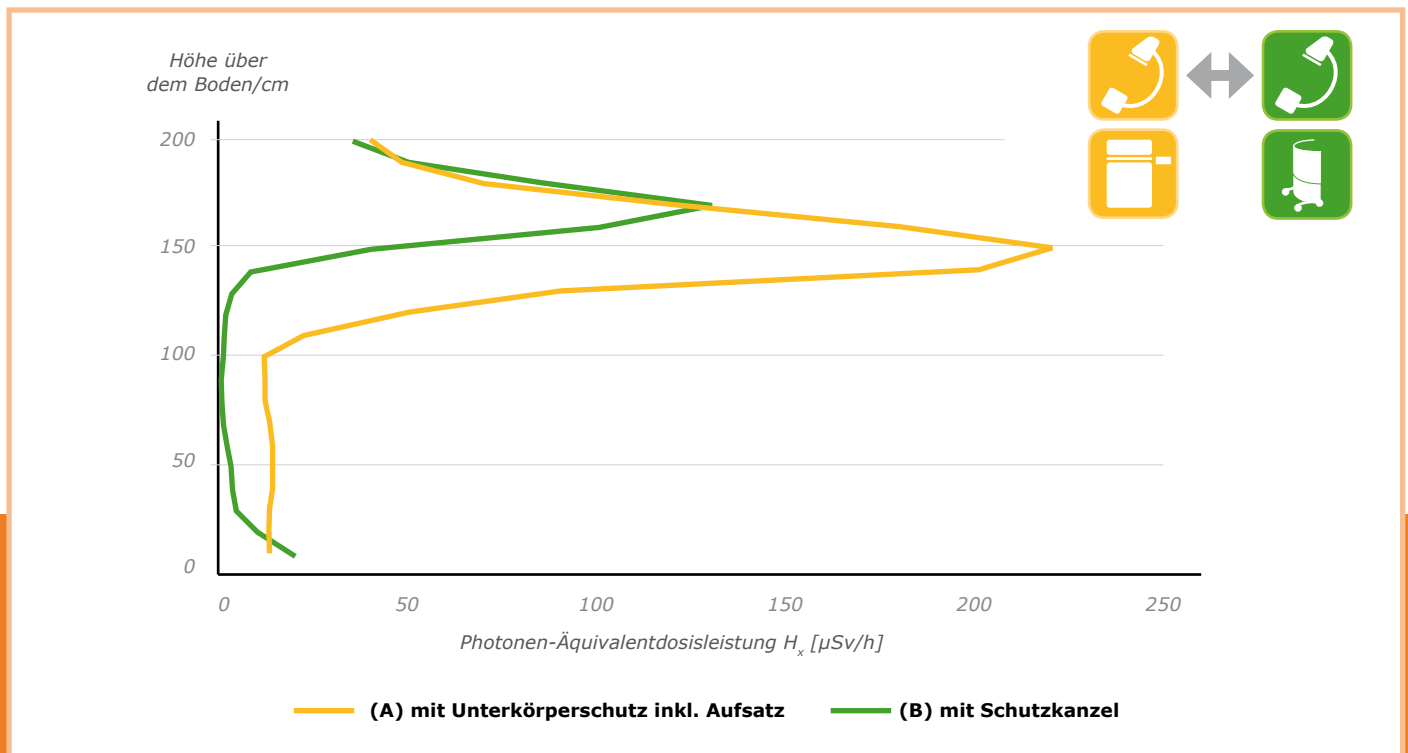
Von der ersten Idee bis zur endgültigen Konzeption wurde unsere Entwicklungstätigkeit von Testreihen und Strahlenmessungen in unterschiedlichen klinischen Bereichen begleitet.

Insbesondere an Arbeitsplätzen mit hoher Strahlenbelastung setzt diese körpernah geführte, mobile und individuell an den Anwender anpassbare Strahlenschutz-Kanzel eine drastische Reduktion der effektiven Jahresdosis um.

Messergebnisse der Schutzwirkung der WD261

Die untenstehende Messung wurde in einem Herzkatheterlabor durchgeführt.

Verglichen wurde dabei ein derzeitig verwendeter Unterkörperschutz (A) mit der neu entwickelten Strahlenschutz-Kanzel WD261 (B) von MAVIG. Es ist deutlich zu erkennen, dass dieses neue Strahlenschutzmittel durch seine flexible Höheneinstellung dem herkömmlichen Unterkörperschutz im Strahlenschutz überlegen ist.



Strahlendosis am Untersucherstandort

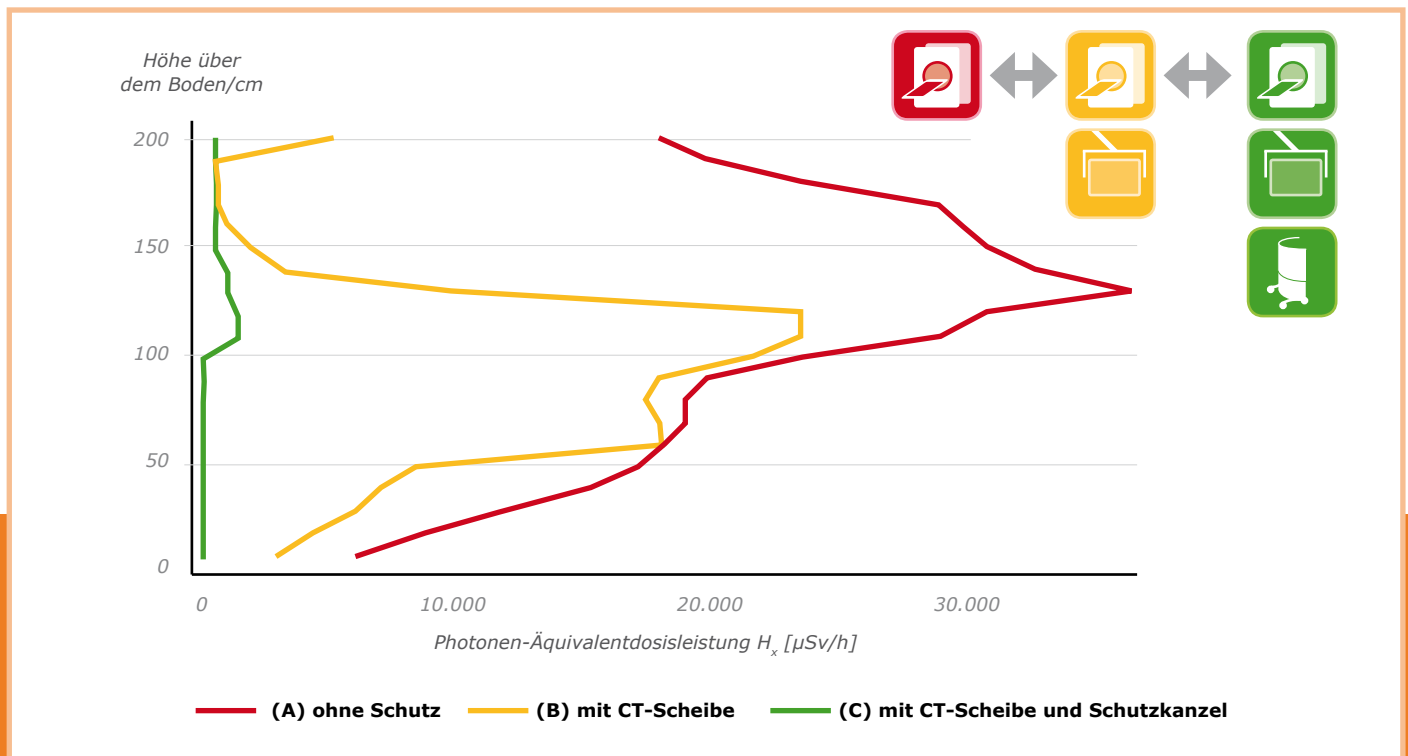
Die klinischen Bewertungen sprechen für sich. Durchgängig wurde dem Produkt von den Anwendern hohe Funktionalität und uneingeschränkte Bewegungsfreiheit attestiert.

Als weiterer Pluspunkt ist die Erhöhung der Ergonomie an den Arbeitsplätzen hervorzuheben. Das fahrbare Schutzsystem erlaubt nun das Tragen von deutlich leichter Strahlenschutzkleidung. Beispielsweise können die häufig auf Bleigleichwert Pb 0,50 mm definierten Röntgenschutz-Röcke nun auf den Bleigleichwert Pb 0,25 mm reduziert werden.

Weitere Messergebnisse der Schutzwirkung bei CT-Interventionen

Die untenstehende Messung wurde diesmal an einem CT durchgeführt.

Verglichen wurde dabei die noch häufig vorzufindende Situation ohne Strahlenschutz (A) mit einer Prototypenlösung aus einem neuen CT-Strahlenschutzscheiben-Konzept (B) und im weiteren die Situation bei einer Kombination der Schutzmittel, also mit Strahlenschutz-Scheibe und der Strahlenschutz-Kanzel WD261 (C). Auch hier ist deutlich der Einfluss der Schutzkanzel, aber auch die Notwendigkeit einer zusätzlichen Schutzscheibe zu erkennen.



Strahlendosis am Untersucherstandort



**Die Strahlenexposition ist je nach Strahlengang pa oder ap
im Bereich von den Knien bis zur Brust am höchsten.**

**Die neu entwickelte Strahlenschutz-Kanzel WD261 mit einem
Bleigleichwert von Pb 0,50 mm hält bis zu 99%
der Streustrahlung vom Untersucher fern.**

Der optimale „rollende“ Streustrahlenschutz

Eine Vielzahl von medizinischen Prozeduren unter Röntgenanwendung, beispielsweise beim Arbeiten an C-Bogen-, CT- oder Obertischröhrengeräten, erfordern einen flexibel anwendbaren, körperentlastenden Strahlenschutz für den Untersucher.

Ein ortsfester Strahlenschutz lässt sich in vielen Fällen nicht realisieren. Hier bietet die stufenlos höhenverstellbare Schutzkanzel aus der Geräteserie WD261 als mobile Lösung weit über einen reinen Unterkörper-Strahlenschutz hinaus optimale Strahlenabsorption bis zur Brusthöhe.

- ▶ Die anatomisch angepasste Form der Baureihe WD261 schränkt die Bewegungsfreiheit der Arme nicht ein. Hierdurch kann die Schutzkanzel in vielen Fällen auch bis unter Achselhöhe eingestellt werden.
- ▶ Der Anwender ist weiterhin unbehindert in seiner Tätigkeit, denn der Schutz folgt bereits bei leichter Körperberührung allen seinen Bewegungen.
- ▶ Eine gedämpfte Federmechanik sorgt dafür, dass die Schutzkanzel absolut leichtgängig und stufenlos höhenverstellbar ist. So ist eine optimale Anpassung an die individuelle Körperhöhe und an jede Disziplin gewährleistet. Der Anwender kann auch während der Prozedur die Höhe der Schutzkanzel an die jeweilige Untersuchungssituation anpassen.
- ▶ Trotz des platzsparenden Design-Gedankens ist die Beinfreiheit so groß, dass ein Gehen mit der körpernah geführten Strahlenschutz-Kanzel unbehindert möglich ist.

„Gerade bei längeren Prozeduren bedeutet ein verringertes Gewicht der Schutzkleidung eine erhebliche physische Entlastung des Untersuchers.“

Da die Schutzkanzel die hauptsächliche Streustrahlenbelastung vom Boden bis Höhe Oberbauch/Brust vom Untersucher wirksam fern hält, kann leichtere Strahlenschutz-Kleidung getragen werden, z.B. mit Pb 0,35 mm im oberen Bereich und Pb 0,25 mm im unteren Bereich anstelle der sonst häufig eingesetzten Kleidung in komplett Pb 0,50 mm. Dies führt zu einer deutlichen Gewichtsentslastung und schont Wirbelsäule wie Gelenke.

Vorteil Beweglichkeit

Körpernah und immer dort, wo Schutzbedarf besteht

Als körpernah geführte und anatomisch angepasste Strahlenschutz-Kanzel bietet die Neuentwicklung von MAVIG dem Anwender ungestörten Zugang zum Patienten bei höchstmöglicher Flexibilität und Bewegungsfreiheit.

Insbesondere an Arbeitsplätzen, an denen kein festinstallierter Strahlenschutz – tischseitig oder deckengeführt – angebracht werden kann bietet die WD261 einen enormen Vorteil.

„Schutzlose Zeiten gehören der Vergangenheit an.“



Sterile Einwegabdeckungen

Der Griff an das Gerät ist jederzeit möglich aufgrund der speziellen, sterilen Einwegabdeckungen.

Die Einwegabdeckungen sind rasch und bequem anzulegen und erfüllen die strikten Hygiene-Anforderungen im klinischen Betrieb.



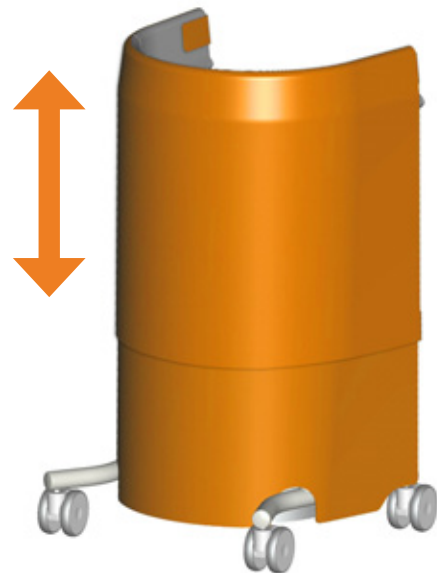
Zutritt gewährt: Dank der speziellen Konzeption erlaubt die Schutzkanzel weiterhin ungehinderten Gebrauch des Bedienpedals.

Individuelle Verstellbarkeit

Die mobile Strahlenschutz-Kanzel der Baureihe WD261 ist stufenlos und freischwebend höhenverstellbar. Somit kann die Schutzzone komfortabel an die unterschiedlichen Größen von Personen und für eine Vielzahl von Arbeitsbedingungen angepasst werden.

Eine zusätzliche Fixierung ist funktionell nicht erforderlich. So können Sie gleichlautend zur Bewegungsabfolge in Ihrer Prozedur die Kanzel in der Höhe anpassen.

Falls Sie bei speziellen Applikationen eine Arretierung der Höheneinstellung vornehmen möchten, ist dies jedoch mit einem Handgriff möglich.



Individuell höhenverstellbar von 1060 mm bis max. 1360 mm



Rückansicht

Blechpanzer Adieu

Die Schutzkanzel ersetzt Ihnen quasi die Schutzkleidung bis Brusthöhe.

Dieser Ansatzpunkt in der Entwicklung gab den Ausschlag, dass die Karosserie nicht als Blechverkleidung gestaltet ist, sondern mit einem flexiblen und anschmiegsamen Behang. Dieser garantiert eine geschlossene Strahlenschutzzone während jeglicher Höheneinstellung – in jeder Position ist Überlappung gewährleistet und der Mindest-Bleigleichwert von Pb 0,50 mm sichergestellt.



Sorgenfrei bewegen

Die für die nötige Kippsicherheit erforderlichen Stützen wurden geschickt in das Design integriert.

Der Anwender kann unbeschwert agieren, es besteht keine Stolpergefahr.

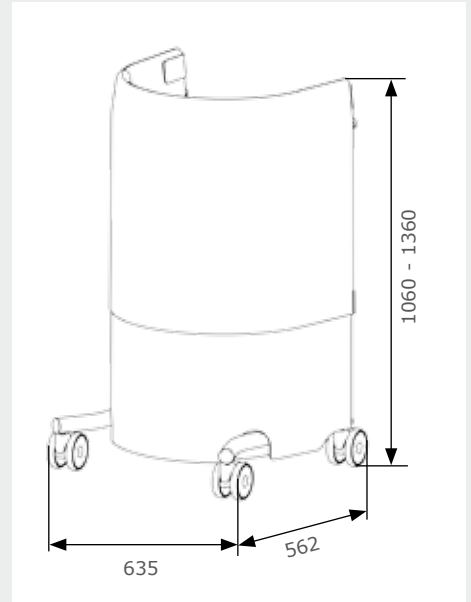
Eigens ausgewählte, elektrisch leitende Lenkrollen mit Bremsen (hinten) und Kabelstopp-Funktion (vorne) sorgen für sicheres Positionieren und freie Verfahrbarkeit im Raum.

Auch ein schnelles Entfernen des Schutzmittels in einer Notfallsituation stellt sich problemlos dar.



Technische Daten

Artikelnummer	WD26105
Maße	Höhe: 1.060 mm – 1.360 mm Breite: 635 mm Tiefe: 562 mm
Bleigleichwert	Pb 0,50 mm
Material Behang	ComforTex® HPMF Bicolour Design Mandarin/Titan



Zubehör	STEA-WD261 Box mit 20 sterilen Einwegabdeckungen für WD261
---------	---





MAVIG GmbH Firmensitz

Postfach 82 03 62
81803 München
Deutschland

Stahlgruberring 5
81829 München
Deutschland

Tel.: +49 (0) 89 420 96 0
Fax: +49 (0) 89 420 96 200
e-Mail: info@mavig.com

WEITERE MAVIG STANDORTE WELWEIT

Nordische & baltische Länder MAVIG Nordic

Stockholm
Schweden

Tel.: +46 (0) 722 25 25 68
e-Mail: larsson@mavig.com

Benelux, GB, Irland MAVIG B.V.

Dunne Bierkade 28
2512 BD Den Haag
Niederlande

Tel.: +31 (0) 70 345 99 85
Mobil: +31 (0) 61 595 43 48
e-Mail: simmonds@mavig.nl

Frankreich MAVIG France SAS

66, Ave. des Champs Elysées
F-75008 Paris
Frankreich

Tel.: +33 (0)1 30 59 46 23
Fax: +33 (0)1 30 59 46 23
e-Mail: info@mavig.fr

China MAVIG Healthcare Beijing Co., Ltd.

Liang Ma Qiao Road 42
Chaoyang District, Beijing 100027
China

Tel.: +86 - 10 - 84 41 86 52
Fax: +86 - 10 - 84 41 86 52
Mobil: +86 - 13 70 122 85 86
e-Mail: zhang@mavig.com

AUSLANDSVERTRETUNGEN

USA & Kanada

Ti-Ba Enterprises, Inc.

25 Hytec Circle
Rochester, NY 14606
USA

Tel.: +1 (1) 585 247 1212
Fax: +1 (1) 585 247 1395
(international)
1 800 836 8422
(in den USA)
e-Mail: mavig@ti-ba.com

Naher Osten & Nordafrika Mena Medical Development

Ashrafieh – Adlieh Square – Alfaras St.
- Alboustany Building, 5th floor
Beirut
Libanon

Tel.: +961 14 23 499
Fax: +961 14 26 499
e-Mail: mavig@mena-md.com

www.mavig.com